

**Anfrage der Ratsfraktion von SPD/Volt zur Sitzung des Sportausschusses am
01.07.2026
hier: Sachstand Padel-Plätze**

Frage 1:

Welche Padel-Courts gibt es aktuell in Düsseldorf? (Bitte mit Angaben zu Indoor/Outdoor, kommerziell/vereinseigen/öffentlich.)

Antwort:

Vereinseigen:

- Sportanlage Neusser Weg - TG Nord Düsseldorf e.V.: outdoor
 - o 3 Doppelplätze
 - o 2 weitere Doppelplätze sollen Mitte 2026 fertiggestellt sein
- Sportanlage Franz-Rennefeld-Weg - TC Kartause e.V.: outdoor
 - o 2 Doppelplätze

Kommerziell:

- „4 Padel“-Halle/Rath: indoor
 - o 6 Doppelplätze
 - o 4 Einzelplätze
 - o Kapazitäten sollen weiter ausgebaut werden
- „mitte Padel“ @ Areal Böhler: indoor
 - o 9 Doppelplätze
 - o 1 Einzelplatz
- „mitte Padel highline“ Flingern: indoor
 - o 8 Doppelplätze
- Padelon - (im Areal Cosmo Sports): indoor
 - o 4 Doppelplätze
 - o 1 Einzelplatz
- PadelCity (in Bau) – BSA Feuerbachstraße - outdoor
 - o 8 Doppelplätze
 - o 2 Einzelplätze

Öffentlich

Düsseldorf verfügt über keine Padel-Anlage im öffentlichen Raum.

Frage 2:

Wie ist der aktuelle Stand der Planungen der Padel-Anlage am Standort des Sport-, Spiel- und Freizeitparks Ulenbergstraße?

Antwort:

Das Gartenamt sieht die Errichtung einer Padel-Anlage als Bestandteil einer öffentlichen Grünanlage kritisch. Aufgrund der großformatigen Glasscheiben mit einer Höhe von drei Metern bestehen höhere Ansprüche an die Verkehrssicherheit, die die Verwaltung weder personell noch finanziell leisten kann. Zudem entsteht ein höherer Unterhaltungsaufwand. Die Verwaltung schlägt daher vor, die bereitgestellten Mittel für die Planung einer Padel-Anlage entweder für die Umsetzung von Maßnahmen entsprechend des noch zu

erstellenden Gesamtkonzeptes für die Freizeitanlage Ulenbergstraße oder diese Mittel für die Planung einer Padel-Anlage in Vereins- oder Bezirkssportanlagen zu verwenden.

Frage 3:

Wie schätzen die Sportverwaltung bzw. der SSB die aktuelle und perspektivische Nachfrage nach Padel-Courts ein auch bezogen auf mögliche internationale Turniere, die in Düsseldorf stattfinden könnten?

Antwort:

Eine vereins- und sportartspezifische Aussage zur genauen Nachfrageentwicklung im organisierten Sport ist derzeit nicht möglich. Auf Landesebene existiert in Nordrhein-Westfalen noch kein eigener Padel-Fachverband. Zudem nehmen die bestehenden Tennis-Landesverbände bei der Meldung der Mitgliederzahlen keine differenzierte Abfrage zwischen Tennis und Padel vor.

Der Padel-Trend in Düsseldorf besitzt eine hohe Eigendynamik und funktionierte bereits vor und unabhängig von internationalen Großturnieren. Dies liegt sicherlich auch daran, dass Padel auf internationalem Niveau in großem Umfang über kostenlose Streaming-Dienste ausgestrahlt wird, worauf die Padel-Community sehr stark zurückgreift. Dennoch helfen internationale Top-Events, die Bekanntheit weiter zu steigern – hier ist Düsseldorf mit dem von **D.SPORTS** unterstützten **CUPRA Germany Premier Padel P2-Turnier** (04.–11. Oktober 2026 im CASTELLO) bereits hervorragend aufgestellt. Diese mediale und eventbezogene Strahlkraft stärkt auch die Basis vor Ort, wo Vereine zunehmend an Meisterschaften teilnehmen und kleinere Turniere organisieren. D.SPORTS arbeitet daran weitere hochklassige internationale Turniere nach Düsseldorf zu holen.

Die aktuelle und perspektivische Nachfrage nach Padel-Courts in Düsseldorf wird von der Sportverwaltung und dem Stadtsportbund (SSB) dementsprechend als sehr hoch und weiterhin steigend eingeschätzt, was sich auch am steten Ausbau der Anlagen im Stadtgebiet zeigt (siehe Antwort 1).